

In diakonischen Unternehmen treffen multirationale, d.h. theologische, ökonomische und weitere fachliche Perspektiven aufeinander. Das erfordert interdisziplinäre Leitung und die Kooperation verschiedener Rationalitäten in der Unternehmensführung. Um das zu ermöglichen, braucht es Verständnis für die Denkweisen der beteiligten Rationalitäten. Es braucht die Fähigkeit, Organisationen in der Interaktion mit ihrer Umwelt wahrnehmen und „lesen“ zu können und es braucht einen Blick für die besondere Verortung und Steuerung hybrider bzw. multirationaler Organisationen. Die konkreten Handlungsmuster und Herausforderungen für das Zusammenspiel der Perspektiven im Management diakonischer Unternehmen werden miteinander erkundet und diskutiert.

LERNINHALTE

- Einführung in das St. Galler Management-Modell
- Einführung in multirationales Management
- Theorie hybrider Organisation
- Theologische Wirklichkeitswahrnehmung
- Ökonomische Wirklichkeitswahrnehmung

IHR NUTZEN – SIE KÖNNEN

- Management auf der Grundlage diakonierelevanter Unternehmens- und Organisationstheorien verstehen
- Diakonie und Sozialwirtschaft als von Multi-Rationalität geprägte, hybride Organisationen verstehen
- die relevanten theologischen, sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Paradigmen in ihrem Rationalitäts- und Wissenschaftsverständnis verstehen
- Bewusstsein für widersprüchliche Anforderungen an die Organisation entwickeln, Tiefenstrukturen der Vermittlung zwischen professionellen Perspektiven (er)kennen

TERMIN	KOSTEN	ZEITRAUM	
Oktober	440 Euro	Freitag	08.30-18.30
		Samstag	08.30-17.00
November	550 Euro	Donnerstag	14.15-20.30
		Freitag	08.30-18.30
		Samstag	08.30-17.00